

[4384.]

A n k ü n d i g u n g .

P. P.

In der ersten Woche des nächsten Monats erscheint in meinem Verlage die erste Lieferung von

P r e u s s e n ,

Geschichte seines Volkes und seiner Fürsten von der frühesten bis auf die neueste Zeit

von
Theodor Tetzner.

Mit Stahlstichen.

Sowohl der bekannte Name des Verfassers, dessen historische Werke in mehreren Auflagen im Publikum cursiren, als auch die leichte Verkäuflichkeit dieses Buches sichern Ihnen einen ausserordentlich günstigen Erfolg. Ich ersuche Sie desshalb freundlichst um thätige Verwendung und versichere Sie im Voraus auch meinerseits jeder möglichen Unterstützung, welche die Natur dieses Unternehmens erlaubt.

Das Werk wird in 18 bis 20 Lieferungen à 4 bis 5 Bogen in gross Schillerformat, jede Lieferung mit 1 oder 2 prächtigen Stahlstichen geziert, erscheinen und in 10 Monaten vollendet sein.

Der Preis einer jeden Lieferung beträgt 5 Sgr. = 4 gGr. mit 25⁰/₀ in Rechnung und auf

6 + 1, 12 + 2, 25 + 5, 50 + 12, 100 + 25

Freiexemplare.

*Der letzten Lieferung gebe ich als Prämie einen grossen schön gearbeiteten Stahlstich **König Friedrich Wilhelm IV. im Garten von Sanssouci** gratis bei.*

Die etwaigen Bestellungen bitte ich mir baldigst zukommen zu lassen.

Leipzig, d. 16. Juli 1843.

Hochachtungsvoll

C. W. B. Naumburg.

[4385.] Am 1. August erscheint bei mir:

L i e d e r b u c h

des
D e u t s c h e n M i c h e l .

eleg. geh. mit Bignetten. Preis 10 Ngr.

Ich kann diese kleine Piese nur gegen baar geben, bewillige aber 40% und bei 14/12 Exemplaren ein Inserat für meine Rechnung.

Ich hatte dieses Buch, welches jedenfalls eine ungeheure Verbreitung finden wird, in meinem Circulare, so wie im Börsenblatt mit 7½ Ngr. angezeigt. Höchst werthvolles später hinzugekommenes Material wird das Buch um einige Bogen stärker machen, was die unbedeutende Preiserhöhung mit sich bringt. Um meinem Versprechen getreu zu sein, expedire ich jedoch sämtliche bis zum 1. August eingehenden Bestellungen mit 4 Ngr. baar pro Exemplar, spätere Bestellungen muß ich zu 6 Ngr. expediren. Leipzig, Juli 1843.

Franz Peter.